

RS OGH 1970/11/26 11Os176/70, 12Os237/70

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.11.1970

Norm

StGB §81 Z2 B4

Rechtssatz

Wer eine ihm bevorstehende gefährliche Tätigkeit vorhergesehen hat oder vorhersehen konnte und sich dessen ungeachtet vorsätzlich oder fahrlässig durch den Genuß eines berauschenden Mittels in einen die Zurechnungsfähigkeit ausschließende Rauschzustand § 2 lit c StG (nunmehr § 11 StGB) versetzt und in diesem Zustand eine schwere Verletzung oder den Tod eines Menschen fahrlässig herbeiführt, haftet wegen Vergehens nach dem § 523 StG (nunmehr § 287 StGB) in Verbindung mit den §§ 335, 337 lit b StG (nunmehr §§ 80, 81 Z 2 StGB bzw§ 88 Abs 4 StGB) (wie EvBl 1970/273).

Entscheidungstexte

- 11 Os 176/70
Entscheidungstext OGH 26.11.1970 11 Os 176/70
Veröff: SSt 41/70 = JBl 1971,373 = ZVR 1971/129 S 160 = RZ 1971,62
- 12 Os 237/70
Entscheidungstext OGH 11.02.1971 12 Os 237/70
Veröff: ZVR 1971/234 S 313 = VJ 1971 H2,8

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0092494

Dokumentnummer

JJR_19701126_OGH0002_0110OS00176_7000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at